Evangelisch
im Ammertal

Gemeindebrief der Kreuzkirche Oberammergau

Kreuz & quer

Juni - November 2018

Hotel Alte Post

Familie Anton Preisinger
Dorfstr. 19, 82487 Oberammergau
Tel: 0 88 22/9 10-0 Fax: 9 10-1 00
Email: info@altepost.com

Unser historisches Haus liegt in unmittelbarer Nähe zur Kirche. Mit gemütlichen Stuben und großen Veranstaltungsräumen sind wir für alle Arten von Festen und sonstigen Feierlichkeiten bestens vorbereitet. Gerne unterstützen und beraten wir Sie.

SeniorenWohnen BRK
Ihr Plus im Alter

Oberammergau
Unterstützen · Betreuen · Pflegen

Unterstützen
- Beratung zur Pflegeeinstufung und Hilfe bei der Antragstellung
- Essen auf Rädern

Betreuen
- Kompetente, ganzheitliche Pflege und Betreuung bei Ihnen zuhause

Pflegen
- Kurzzeitpflege
- Wohnbereich Pflege

„Für morgen habe ich vorgesorgt!“

Das SeniorenWohnen in Oberammergau passt sich den Phasen des Älterwerdens an. Die lebensbegleitenden Angebote – unterstützen, betreuen, pflegen – sind die Pluspunkte, die das Leben im Alter für Bewohner wie Angehörige sorgenfreier machen. Hier wird der Alltag in familienähnlichen Gemeinschaften gelebt. Die Gewohnheiten bleiben erhalten und der individuell gestaltete Wohnraum wird geachtet.

SeniorenWohnen Oberammergau
St.-Lukas-Straße 15
82487 Oberammergau
Tel.: 08822-918-0
info.amt@ssg.brk.de
www.seniorenwohnen.brk.de

Sozialservice-Gesellschaft
des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH

In dieser Ausgabe

Zum Thema

4 ANgeDACHT
7 Kreuz & quer durchs Kirchweih–jubiläum
8 Kirchenvorstandswahl kurz & gut
9 Interview mit dem Kirchen–vorstand

Gemeindeleben

17 Urlaubendenseelsorge
18 Kasualien
20 Kinderseite
22 Wie unsere Gemeinderäume ge–nutzt werden
24 Geistliche Begleitung im Aurahotel

Gottesdienste und Veranstaltungen

12 Gottesdienste Juni bis November
21 Veranstaltungshinweise

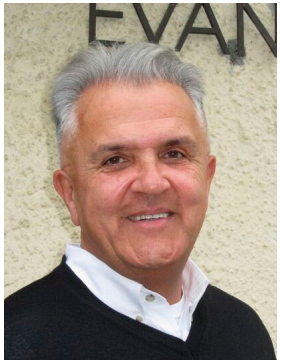
Rückblick

26 Fotogalerie

Hinweise

28 Kontakte
28 Impressum

ANgeDACHT



Liebe Gemeindeangehörige, liebe Mitchristen, liebe Leserin, lieber Leser unseres Gemeindebriefes,

ein Profil steht für die bildliche Darstellung eines Menschen von der Seite. Und führt zu dem Wunsch, einer Person in die Augen zu schauen, sein Gesicht zu sehen und zu betrachten.

Die Konzentration bedeutet die Fähigkeit, sehr aufmerksam zu sein und einen Zustand großer geistiger Aufmerksamkeit - „Diese Aufgabe verlangt höchste Konzentration".

Möglicherweise fallen Ihnen zu den beiden Begriffen weitere und andere Ideen ein.

Profil und Konzentration – PuK – so nennt sich ein geistlicher und inhaltlicher Weg der Reformen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern.

Die Landessynode in Coburg hat im Reformationsgedenkjahr 2017 diesen Weg angeregt und mit ersten Schritten der Erprobung begangen. Mit und unter dem Leitsatz:

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern gibt Zeugnis von der Liebe des menschgewordenen Gottes.

Sie orientiert sich am Auftrag der Heiligen Schrift und organisiert ihre Arbeitsformen und ihren Ressourceneinsatz konsequent auf das Ziel hin, dass Menschen mit ihren heutigen Lebensfragen einen einfachen Zugang zu dieser Liebe finden.

Grundaufgaben sind daraus folgend:

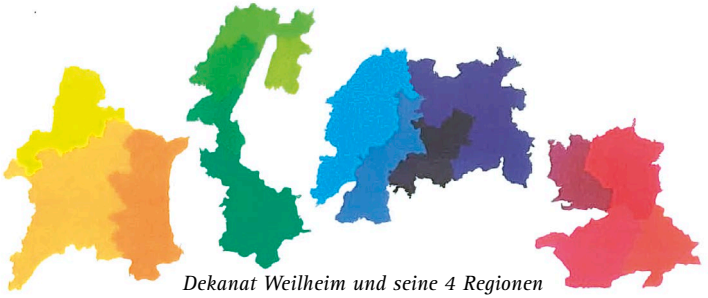
Es ist sinnvoll und bereichernd, ausgewählte Aufgaben nachbarschaftlich mit mehreren Kirchengemeinden zusammen und in einer ganzen Region wahrzunehmen, d.h. geweitete Räume zu schaffen, zu erneuern, neu zu beziehen und zu beleben; sich zu vernetzen.

Kirche und Kirchengemeinde begleitet auf Wegabschnitten und Übergängen, in der Diaspora, auf dem Land und in der Stadt, als Dekanat, als raumübergreifender Dienst, als Werk und Einrichtung, als Kirche in bunten Kulturen, z.B. am Beginn eines neuen Lebensjahres oder anlässlich eines Ehejubiläums; bei Taufen und Konfirmationen, zu Trauungen und Beisetzungen; bei Kindergarten- und Schulgottesdiensten.

Vieles ermöglichen dankenswerterweise Ehren – und Hauptamtliche mit ihrem vielfältigen Einsatz in der Kirchengemeinde, Kirchenvorstandswahl, im Kindergottesdienst und beim Kinder – und Jugendbibeltag, bei gemeinsamen Tagen der Konfirmanden und der Konfirmierten, beim Fröhlichen Miteinander, im Mitsingen und Mitspielen im Gospelchor und im Posaunenchor, im Redaktions-Team des Gemeindebriefs, im Team der Gemeindebriefausträger und – austrägerinnen, bei Besuchen und mit Ihren Ideen und Vorschlägen ...

Und im Süden unseres Dekanates – siehe rechts die rötlich, also pfingstlich gefärbten Kirchengemeinden Mittenwald, Garmisch-Partenkirchen und Murnau als auch mit Peißenberg - dunkelstblau - und Peiting - mittelblau links, den anderen Nachbargemeinden Oberammergaus, – z.B. in der Konfirmanden- oder Jugendarbeit - Lindenbichl, in der Kirchenmusik, in der Kommunikation mit Älterwerdenden.

Vieles an Teilhabe geschieht längst, z.B. im Religionsunterricht, in dem Schülerinnen und Schüler aus einzelnen Kirchengemeinden gemeinsam Glauben und kirchliches Leben kennenlernen und leben; in der Kur – und Urlauberseelsorge, bei der Feier der Berg– und Seegottesdienste; mit „Gemeinde unterwegs" auf Campingplätzen; mit Vorträgen im Reformationsgedenken 2017; in der Notfallseelsorge und im KrisenInterventionsdienst; in der Krankenhausseelsorge; in der Altenheim – und Ruhesitz-Seelsorge, bei regiolokalen Kirchenvorstandstreffen. Mehr denn je gehen Kirche und Kirchengemeinde hinein in die Lebensräume der Menschen, seelsorgerlich und diakonisch, z.B. in den Gottesdiensten, mit Hausbesuchen, am Krankenbett, beim Einkaufen.



Dekanat Weilheim und seine 4 Regionen

In der feinen und bunten Diasporakirchengemeinde Oberammergau mit ihren 22 Gemeindeteilen freuen wir uns, dass Sie als Angehörige der Kirchengemeinde und als Gäste mit Ihren Begabungen das geistliche, diakonische, ökumenische, das lokale, soziale und digitale Netzwerk gestalten, sich im Kirchesein bestärken und an der Kirche bauen.

Was GOTT tun kann, hängt weder von unserem Können noch von unserer Kraft ab. Es hängt an der Verheissung JESU: „ICH will meine Kirche bauen“
(Das Evangelium des Matthäus, Kapitel 16, Vers 18).

Machen Sie mit, mit Ihrem Mut und mit Ihrer Gelassenheit, mit Ihrer und Deiner Hoffnung.

Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr euch weist, weil Leben heisst: sich regen, weil Leben wandern heisst. Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand, sind Menschen ausgezogen in das gelobte Land.

Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit. Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid. Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt. Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen, das Land ist hell und weit.

Klaus-Peter Hertzsch, 1989
Evangelisches Gesangbuch Nr. 395

Bleiben Sie uns weiterhin mit Ihrer Fürbitte und mit Ihrer Zuwendung gewogen.

Seien Sie an Leib und Seele bewahrt und behütet,

Peter Sachi, Pfarrer

www.dekanat-weilheim.de/profil-und-konzentration
www.kirchenvorstand-bayern.de

MACH MIT. DU FEHLST. UNS.

90 Jahre Kreuzkirche

Kreuz & quer durchs Jubiläumsjahr

Vereinzelte Aufenthalte und Ansiedelungen Evangelischer sind nachgewiesen, als sich in Oberammergau die Rottstation auf der Strecke Augsburg und Venedig befand. Die nächsten Nachrichten über Evangelische finden sich aus der Zeit vor 1900 und nach der Jahrhundertwende, als evangelische Gottesdienste in der ehemaligen Kapelle im „Verleger Lang´schen kunst – und kulturgeschichtlichen Oberammergauer Museum“, des jetzigen Oberammergau Museums gefeiert wurden. Im Juni 1927 wurde eine an ein Bauernhaus angebaute Scheune in der heutigen Theaterstrasse 10 erworben, in nächster Nähe zum Passionstheater.

Aus der Scheune entstand der Kirchenraum und aus dem Stall ein Gemeindezimmer.

Am 28. Juli 1928 wurde die Kirche geweiht.

1952 erfolgte der lang ersehnte Um – und Erweiterungsbau.

Die Kreuzkirche besitzt für die Kirchengemeinde zwischen Linderhof und Wildsteig eine wertvolle Bedeutung für die Evangelischen, für Christen anderer Konfessionen sowie für Erholungssuchende und Touristen. Die geöffnete Kirche lädt ein zur Stille und zur Anbetung, zum Atemholen, zum Gottesdienst, zur Freude und zur Tröstung.

In diesem Jahr, nach Ertüchtigung und Erweiterung feiern wir 90 Jahre Kreuzkirche! Kreuz & quer durchs Jubiläumsjahr! Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 24. Juni 2018
10.00 Uhr Gottesdienst und Konfirmationsjubiläum

Sonntag, 08. Juli 2018
10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sommer-Tauf-Fest und Taufgedächtnis

Montag, 23. Juli 2018
19.00 Uhr Abendmusik mit dem Gospelchor Oberammergau
Singing all together 2018
Leitung: Petra Hoffmann
St. Peter und Paul Oberammergau

Mittwoch, 25. Juli 2018
19.00 Uhr Geistliche Abendmusik für Orgel, Ricarda Brose, Grainau
(mehr unter Veranstaltungen)

90 Jahre Kreuzkirche - Zweite Weihe der Kreuzkirche

Samstag, 28. Juli 2018
14.00 Uhr Gottesdienst mit Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler

Musikalische Begleitung:
Posaunenchor – Leitung: Dagmar Conrady
Kirchenmusikdirektor und Bezirkskantor Wilko Ossoba, Orgel, Garmisch-Partenkirchen

im Anschluss: Fröhliches Miteinander

Sonntag, 19. August 2018
10.00 Uhr Gottesdienst, im Anschluss
11.15 Uhr Matinee für Orgel, Andreas Retzer, Stuttgart
(mehr unter Veranstaltungen)

Kirchenvorstandswahl – wie geht das?

Die wichtigsten Informationen

Vielleicht wählen Sie zum ersten Mal – oder seit vielen Jahren wieder einmal. Vielleicht ist Kirchenvorstandswahl für Sie ganz selbstverständlich. Sie wählen, weil Ihnen Ihre Kirchengemeinde nicht egal ist. Weil Sie mitbestimmen wollen, wer welche Entscheidungen trifft. Dafür danken wir Ihnen schon heute.

Die Wahlen finden alle sechs Jahre statt. Deshalb in Kürze die wichtigsten Informationen zum Ablauf.

- Die Kirchenvorstandswahlen finden in ganz Bayern am **Sonntag, den 21. Oktober 2018** statt.
- Sie erhalten eine persönliche Einladung Ihres Pfarrers zur Wahl zusammen mit einer Übersicht zu den Kandidatinnen und Kandidaten
- In unserer Kirchengemeinde werden **acht Kirchenvorsteherinnen und –vorsteher** gewählt und berufen.
- Alle wahlberechtigten Gemeindeangehörigen in der Kirchengemeinde zwischen Linderhof und Wildsteig erhalten ohne weiteren Antrag **Briefwahlunterlagen:**

Wahlausweis, Stimmzettel sowie einen Wahl – und Rücksendeumschlag für eine mögliche Briefwahl.

- Neben der **Briefwahl** ist mit den oben genannten Unterlagen die **Stimmabgabe am Wahltag** im Wahllokal ebenso möglich. Briefwahlunterlagen können innerhalb der vorgegebenen Frist per Post oder im Pfarramt abgegeben werden.
- Um wählen zu können, müssen Sie am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und konfirmiert bzw. in die Kirchengemeinde aufgenommen sein, oder am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, sowie der Kirchengemeinde seit mindestens drei Monaten angehören.
- Wählbar sind Gemeindeangehörige ab 18 Jahren, für die Berufung muss am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet sein.
- Die neu gewählten Angehörigen des Kirchenvorstands werden wir Ihnen in der nächsten Ausgabe von Kreuz&quer vorstellen. **Die Ausgabe 3/2018 wird deshalb später als üblich, nämlich erst Ende November erscheinen.**
- Für Nachfragen und Auskünfte steht Diakon Norbert Räbiger, Öffentlichkeitsreferent und Beauftragter für die Kirchenvorstandswahlen 2018 im Dekanat Weilheim als bewährter Ansprechpartner zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter 0881/929145 oder norbert.raebiger@elkb.de.

Fragen an die Mitglieder des Kirchenvorstands

1. Warum haben Sie sich 2012 für den Kirchenvorstand aufstellen lassen?
2. Welche Erinnerung verbinden Sie mit Ihrer Zeit im KV?
3. Würden Sie es nochmal tun?

Birgit Höfler-Schwarz

1. Ich fand es eine reizvolle Aufgabe, das Geschehen in der evangelischen Gemeinde aktiv mitgestalten zu können. Vor allem war und ist es mir wichtig, Glauben und Kirche für junge Menschen greifbarer zu machen.

2. Die mittlerweile über fünf Jahre im Kirchenvorstand sind durch die Vielzahl spannender Projekte (Stichwort Kirchenumbau) und Themen sehr schnell vergangen. Es war eine wertvolle und einzigartige Erfahrung für mich, auf diese Weise gemeinsam mit einem engagierten Vorstandsteam näher „hinter die Kulissen“ von Kirche und Kirchenverwaltung schauen und mich zumindest ein Stück weit einbringen zu können.

3. Inhaltlich auf jeden Fall, praktisch fiel es mir nicht leicht, v.a. meine Berufstätigkeit mit den terminlichen Anforderungen der KV-Tätigkeit in Einklang zu bringen.

Rosemarie von Cramer

1. Mich interessieren Vorgänge in unserer Kirchengemeinde. Als Kirchenvorsteherin habe ich die Möglichkeit, Einblicke in das Geschehen zu bekommen und mitreden zu können.

2. Besonders die letzten Jahre der Vorbereitung und dann die Ausführung des Umbaus unserer Kreuzkirche waren aufregend und äußerst interessant. Die zahlreichen Gespräche mit der Landeskirche, Fachleuten, Kunstexperten, einflussreichen Bürgern aus Oberammergau, der Austausch mit den anderen Kirchenvorstehern/innen und vor allem Pfarrer Sachi haben mir viel gegeben. Ich habe viel Neues erfahren und bin dafür dankbar. Sehr geschätzt habe ich auch die zahlreichen Kontakte zu den Gemeindemitgliedern.

3. Ja. Ich kann jedem an der Kirchengemeinde Interessierten empfehlen, sich aufstellen zu lassen und sich einzubringen.

Reiner Koch

1. Vor der letzten Vorstandswahl wurde ich von Herrn Sachi und einigen alten Kirchenvorstandsmitgliedern angesprochen, ob ich mich für die kommende Wahl nicht aufstellen lassen wollte. Während meiner Bedenkzeit habe ich mich besonnen, dass mein Vater viele Jahrzehnte in Düsseldorf im Kirchenvorstand war. Mein Berufsleben war abgeschlossen und ich hatte mehr Freizeit. Somit kam es zu meiner Entscheidung, mich aufstellen zu lassen.

2. Da der Umbau unserer Kreuzkirche in meine Kirchenvorstandszeit fiel, bekam ich viele Einblicke in Dinge mit denen ich vorher noch nie etwas zu tun hatte. Das fand ich alles sehr interessant. Wir waren nicht immer einer Meinung. Es ging immer friedlich und sachlich in unseren Sitzungen zu.

3. Mit der Entscheidung bin ich noch nicht mit mir durch. Im vergangenen Jahr bin ich 70 Jahre alt geworden und wenn ich dann noch einmal in den Kirchenvorstand gewählt werden sollte, gehe ich langsam auf die 80 zu. Ob man dann noch gesund ist und auch noch mit dem Auto fahren kann, ist dann die Frage. Ich finde es sollten ein paar jüngere Kirchenmitglieder nachrücken.

Gisela Wagner

1. Vor 36 Jahren wurde ich für eine Kandidatur angesprochen worden. Weil ich schon immer neugierig war, mit welchen Aufgaben sich ein Kirchenvorstand sich beschäftigt, hatte ich mich bereit erklärt aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und mich mit allen meinen Fähigkeiten einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

2. Die gute und kreative Zusammenarbeit in den Sitzungen, die Einbindung und Gestaltung der verschiedenen Gottesdienste und Festlichkeiten, die gemeinsamen Ausflüge, die vielen Begegnungen bis in alle Ebenen, kirchlich und politisch, die Betreuung der Passionsgäste, die Erfahrung mit Bauangelegenheiten, aber auch Krankheiten, Umbrüche und Veränderungen.

3. Ja.

Ilse Göhmann

1. Nach Eintritt in den Ruhestand wollte ich mich gern sozial engagieren. Ich habe deshalb zugesagt, als ich gefragt wurde, ob ich mich für die Wahl zum Kirchenvorstand aufstellen lasse. Die unterschiedlichen Aufgaben des Kirchenvorstandes interessierten mich, so dass ich mich gern mit meinen Fähigkeiten ins Gemeindeleben einbringen wollte.

2. Das Zusammengehörigkeitsgefühl, gemeinsam etwas bewegen zu können.

3. Ja.

Mareike Kneifel

1. Um Kirche aktiv und persönlich mitzugestalten.

2. Interessante Themen, lebhafte Diskussionen und Entscheidungsfindungen.

3. Inhaltlich würde ich gerne weiterarbeiten. Zeitlich wird es mir in der nächsten Zeit in diesem Umfang nicht so möglich sein, dass ich der Verantwortung des Amtes ganz gerecht werden könnte.

Hartmut Tröger

1. Ich gehöre seit 2002 dem Kirchenvorstand an. Der damalige Pfarrer und andere Mitglieder des Kirchenvorstands haben mich angesprochen. Da ich mich in meiner sozialpädagogischen Arbeit schon als Mittler für christliches Gedankengut eingesetzt habe, konnte ich mir gut vorstellen, dies auf Gemeindeebene fortzusetzen. Ich wollte gerne mich der Ökumene widmen und frischen Wind in die Gemeindearbeit bringen.

2. Natürlich sind mir die letzten sechs Jahre besonders präsent. Neben der Beschlussfassung und der Begleitung der Kirchenertüchtigung hat mich die synodale Arbeit immer sehr interessiert. Auch die Möglichkeit, auf Verwaltungsstrukturen und Finanzen Einfluss nehmen zu können und verantwortungsbewusst damit umzugehen, war sehr spannend.

3. Die Arbeit im Kirchenvorstand hat mir immer Spaß gemacht, allerdings werde ich aus Altersgründen wohl nicht mehr antreten.

Die Antworten von Hartmut Theiner und Dagmar Fischer wuden bereits in der letzten Ausgabe abgedruckt.

Juni

Vergesst die Gastfreundschaft nicht;
denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.
Der Brief an die Hebräer Kapitel 13 Vers 2

Erster Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 03.06.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst und Gospelchor
St. Jakobus Wildsteig

Freitag 08.06.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

2. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 10.06.
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 13.06.
10.30 Uhr Tischabendmahl
1. Stock BRK Seniorenwohnen Ammertal
15.00 Uhr Fröhliches Miteinander
20.00 Uhr Ökumen. Bibelgesprächskreis
Kreuzkirche Oberammergau

3. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 17.06.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche

Mittwoch 20.06.
19.30 Uhr ökumenisches Abendgebet zur Tauferinnerung
Berufungsbrunnen Wildsteig

4. Sonntag nach Trinitatis – Geburtstag Johannes des Täufers (Johannis) - Konfirmationsjubiläum
Sonntag 24.06.
10.00 Uhr Gottesdienst (Posaunenchor)
anschl. Gemeindebrunch
Kreuzkirche Oberammergau

Gedenktag der Augsburgischen Konfession (veröffentlicht 1530)
Montag 25.06.
10.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle BRK Seniorenwohnen Ammertal

Landesausstellung Ettal
Mittwoch 27.06.
19.30 Uhr ökumenisches Nachtgebet
Basilika Ettal

Tag der Apostel Petrus und Paulus
Freitag 29.06.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Juli

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis ER kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!
Der Prophet Hosea Kapitel 10 Vers 12

5. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 01.07.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 07.07.
17.00 Uhr Kirchliche Trauung Stefan und Barbara Hopf, Tutzing
Kolbensattelhütte

6. Sonntag nach Trinitatis – Tauf-Fest und Tauferinnerung
Sonntag 08.07.
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst,
Taufe Dora Sophia Zuhl, Bad Kohlgrub
Taufe Emiliy Zeeden, Unterammergau
Taufe Melanie Reuter, Oberammergau
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 11.07.
14.30 Uhr Fröhliches Miteinander
Besuch Kloster-Ausstellung Ettal, anschl. Kaffee und Kuchen

7. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 15.07.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 18.07.
10.30 Uhr Tischabendmahl
1. Stock BRK Seniorenwohnen Ammertal
19.30 Uhr ökumenisches Nachtgebet in der Landesausstellung Ettal
Basilika Ettal

Freitag 20.07.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

8. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 22.07.
10.00 Uhr Gottesdienst
Taufe Ellen Anna Cordt, Oberhaching
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
St. Georg Bad Bayersoien

Montag 23.07.
10.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle BRK Seniorenwohnen Ammertal
19.00 Uhr Singing all together 2018
mit dem Gospelchor Oberammergau,
Leitung Petra Hoffmann
St. Peter und Paul Oberammergau

Tag des Apostels Jakobus des Älteren
Mittwoch 25.07.
19.00 Uhr Geistliche Abendmusik für Orgel,
Ricarda Brose, Grainau
Kreuzkirche Oberammergau

90 Jahre Kreuzkirche – Zweite Weihe der Kreuzkirche durch Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler
Samstag 28.07.
14.00 Uhr Gottesdienst
Posaunenchor: Leitung Dagmar Conrady
Orgel: Kirchenmusikdirektor Wilko Ossoba, Garmisch-Partenkirchen
anschl. Fröhliches Miteinander
Kreuzkirche Oberammergau

9. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 29.07.
10.00 Uhr Gottesdienst
Taufe Sophia Falter, Oberammergau
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
Katholische Kirche Schönberg

August

GOTT ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in GOTT und GOTT bleibt in ihm.
Der Erste Brief des Apostels Johannes Kapitel 4 Vers 16

Freitag 03.08.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Samstag 04.08.
10.00 Uhr Berg-Gottesdienst und Posaunenchor, nur bei trockenem Wetter
Kolbensattelhütte

10. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 05.08.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Montag 06.08.
10.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle BRK Seniorenwohnen Ammertal

Mittwoch 08.08.
15.00 Uhr Fröhliches Miteinander
Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 11.08.
10.00 Uhr Berg-Gottesdienst, nur bei trockenem Wetter, *Kolbensattelhütte*

11. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 12.08.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 18.08.
10.00 Uhr Berg-Gottesdienst, nur bei trockenem Wetter, *Kolbensattelhütte*

12. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 19.08.
10.00 Uhr Gottesdienst
11.15 Uhr Orgel-Matinee, Andreas Retzer, Stuttgart
Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 25.08.
10.00 Uhr Berg-Gottesdienst, nur bei trockenem Wetter, *Kolbensattelhütte*

13. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 26.08.
10.00 Uhr Gottesdienst
Taufe Nele Sophie Dietrich, Oberammergau
Kreuzkirche Oberammergau

September

GOTT hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat ER die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das GOTT tut, weder Anfang noch Ende.
Der Prediger Salomo (Kohelet) Kapitel 3 Vers 11

14. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 02.09.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

15. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 09.09.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 12.09.
15.00 Uhr Fröhliches Miteinander
Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 15.09.
14.00 Uhr Kirchliche Trauung Mathias und Katja Kreitmeyr, Schongau
Taufe Moritz Nepomuk Kreitmeyr, Schongau
Kreuzkirche Oberammergau
16.00 Uhr Kirchliche Trauung Max und Annette Wagner, Oberammergau
Silberne Hochzeit Walter Rutz und Barbara Cunradi-Rutz, Oberammergau
Kreuzkirche Oberammergau

16. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 16.09.
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Taufen Flora Bauer und Sven Rieger, Oberammergau; Anmeldung zum Konfirmationsunterricht 2018/2019
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
St. Jakobus Wildsteig

Mittwoch 19.09.
10.30 Uhr Tischabendmahl
1. Stock BRK Seniorenwohnen Ammertal
19.30 Uhr ökumenisches Nachtgebet in der Landesausstellung Ettal
Basilika Ettal

Tag des Apostels und Evangelisten Matthäus
Freitag 21.09.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Samstag 22.09.
10.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle BRK Seniorenwohnen Ammertal
15.00 Uhr Konfirmationsunterricht

17. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 23.09.
10.00 Uhr Gottesdienst
13.00 Uhr Taufe Frida Braun, Kaltental-Aufkirch
Hauskapelle Thomas u. Hedi Klein, Wildsteig

Vorabend zum Tag des Erzengels Michael und aller Engel
Freitag 28.09.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

18. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 30.09.
10.00 Uhr Berg-Gottesdienst und Posaunenchor, nur bei trockenem Wetter, *Kolbensattel*
18.00 Uhr Gottesdienst
St. Georg Bad Bayersoien

Oktober

HERR, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.
Psalm 38 Vers 10

Freitag 05.10.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau
18.00 Uhr Lange Nacht der Kirche
Stiftskirche Rottenbuch

Samstag 06.10.
13.00 Uhr Kirchliche Trauung Jonas und Marina Konsek, Oberammergau/Birkland
Kreuzkirche Oberammergau
15.00 Uhr Konfirmationsunterricht

19. Sonntag nach Trinitatis
Erntedank - Generationen - Herbstfest
Sonntag 07.10.
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Taufe Mira Spindler, Oberammergau
Kreuzkirche Oberammergau

20. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 14.10.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 17.10.
15.00 Uhr Fröhliches Miteinander
Kreuzkirche Oberammergau
19.30 Uhr ökumenisches Nachtgebet in der Landesausstellung Ettal
Basilika Ettal

Donnerstag 18.10.
20.00 Uhr Ökumen. Bibelgesprächskreis
Katholischer Pfarrsaal Oberammergau

Freitag 19.10.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Samstag 20.10.
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Gelübdeerneuerung
Passionstheater Oberammergau
15.00 Uhr Konfirmationsunterricht

21. Sonntag nach Trinitatis
Kirchenvorstandswahl
Sonntag 21.10.
10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Gemeindebrunch
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
Katholische Kirche Schönberg

Samstag 27.10.
15.00 Uhr Konfirmationsunterricht

22. Sonntag nach Trinitatis - Tag der Apostel Simon Zelotes und Judas Thaddäus
Sonntag 28.10.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
St. Georg Bad Bayersoien

Montag 29.10.
10.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle BRK Seniorenwohnen Ammertal

Gedenktag der Reformation
Mittwoch 31.10.
18.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

November

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von GOTT aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.
Die Offenbarung des Johannes Kapitel 21 Vers 2

Allerheiligen
Donnerstag 01.11.
15.00 Uhr Ökumenische Andacht
Kofelfriedhof Oberammergau

23. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag 04.11.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
18.00 Uhr Gottesdienst
St. Jakobus Wildsteig

Samstag 10.11.
10.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle BRK Seniorenwohnen Ammertal

Drittletzt. Sonnt. i. Kirchenj., St. Martinstag
Sonntag 11.11.
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 14.11.
15.00 Uhr Fröhliches Miteinander
20.00 Uhr Ökumen. Bibelgesprächskreis
Kreuzkirche Oberammergau

Freitag 16.11.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
Sonntag 18.11.
09.30 Uhr!! Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
16.00 Uhr ökumenisches Augustinusfest
Stiftskirche Rottenbuch

Buß- und Bettag
Mittwoch 21.11.
09.00 Uhr – 13.00 Uhr Kinder – und Jugendbibeltag
18.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 24.11.
15.00 Uhr Konfirmationsunterricht

Ewigkeitssonntag
Sonntag 25.11.
10.00 Uhr Gottesdienst und Gedächtnis der Entschlafenen
Kreuzkirche Oberammergau
Evangelisch-Lutherische Landes-Synode in Garmisch-Partenkirchen einschl. 29.11.2018
Tag des Apostels Andreas
Freitag 30.11.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Dezember

Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreut.

Das Evangelium des Matthäus
Kapitel 2 Vers 10

KIRCHENJAHR 2018/2019

Samstag 01.12.
15.00 Uhr Konfirmationsunterricht

Erster Sonntag im Advent – Entpflichtung des ehemaligen Kirchenvorstandes
Einsegnung des neuen Kirchenvorstandes
Sonntag 02.12.
10.00 Uhr Gottesdienst und Posaunenchor
Kreuzkirche Oberammergau

Mittwoch 05.12.
10.30 Uhr Tischabendmahl
1. Stock BRK Seniorenwohnen Ammertal

Freitag 07.12.
16.30 Uhr Gottesdienst
Kapelle Klinik Oberammergau

Urlaubendenseelsorge
in Oberammergau im August 2018

Michael Wehrwein, Dekan i.R., Lohr am Main

Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Michael Wehrwein und ich bin Dekan im Ruhestand aus Lohr am Main. Geboren wurde ich in Wiesenbronn am Fuß des Steigerwalds. Meine Eltern hatten eine kleine Landwirtschaft und Weinbau.

Ich studierte in Neuendettelsau, Heidelberg und Erlangen evangelische Theologie. 1973 heiratete ich meine Ehefrau Ilse. Sie ist von Beruf Lehrerin und war die letzten Jahre einige Stunden als Katechetin tätig. Wir sind dankbar für drei erwachsene Söhne.

Die ersten Jahre als Pfarrer verbrachte ich in Mainbernheim und Iphofen und in Lichtenfels/Oberfranken. 1990 trat ich als jüngster Dekan in Bayern die 1. Pfarrstelle im Diasporadekanat Lohr am Main an und blieb dort bis zum Eintritt in den Ruhestand im Oktober 2015. Ich war etliche Jahre als Landesynodaler und stellvertretender Regionalbischof im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg tätig.

Nun bewirtschafte ich intensiv meinen Schrebergarten. Ein weiteres Hobby ist die Fotografie.

Neben meinem kirchlichen Engagement im Forum Missionarische Kirche beim Amt für Gemeindedienst in Nürnberg, im örtlichen und christlichen Rundfunk bin ich im Rotary-Club Lohr-Marktheidenfeld tätig.

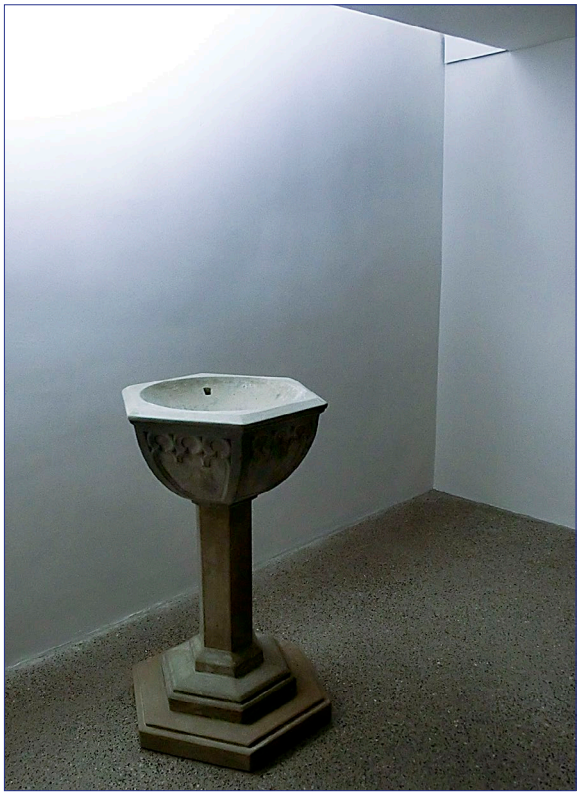
Im Ruhestand war ich bisher als Urlauberseelsorger im Allgäu sowie als Schiffsseelsorger auf einem Kreuzfahrtschiff. Jetzt freue ich mich auf den Dienst in Oberammergau. Pfarrer Peter Sachi war 14 Jahre im Dekanat Lohr tätig. Wir hatten dort eine wunderbare gemeinsame Zeit.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen!

Ihr
Michael Wehrwein

Kasualien

Februar 2018 bis Mai 2018



Taufen

JESUS CHRISTUS spricht:
ICH bin das Licht der Welt. Wer MIR nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.
Johannes 8, 12

Oskar Schwabe, Bad Kohlgrub
Fin Lämke, Peiting
Rita Idabie, Oberammergau
Doris Kapu, Oberammergau
Testimoney Adesuyi, Oberammergau
Tracy Adesuyi, Oberammergau
Tope Adesuyi, Oberammergau
Favour Adesuyi, Oberammergau
Godstime Idabie, Oberammergau
Edoghogho Ighodaro, Oberammergau
Gerard Ighodaro, Oberammergau
Joy Samson, Oberammergau
Success Samson, Oberammergau
Luqman Faqe Rais, Bad Bayersoien
Samuel Mittelstraß, Oberammergau

Konfirmationen

JESUS CHRISTUS spricht:
Wer in MIR bleibt und ICH in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne MICH könnt ihr nichts tun.
Johannes 15, 5

Korbinian Haag, Oberammergau
Kristina Hartmann, Oberammergau
Alexander Kern, Unterammergau
Nikolai Kern, Unterammergau
Gerry Kronester, Oberammergau
Nele Moosburger, Unterammergau
Carlotta Schmid, Unterammergau
Korbinian Schwarz, Bad Bayersoien
Alexander Striebel, Oberammergau
Matthias Dorner, Oberammergau

Trauungen

JESUS CHRISTUS spricht:
Wer in MIR bleibt und ICH in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne MICH könnt ihr nichts tun.
Johannes 15, 5

Michael Weiß und Martina Schweiger, Schorndorf/Oberammergau

Heimgegangene

JESUS CHRISTUS spricht:
ICH bin die Auferstehung und das Leben.
Johannes 11, 25

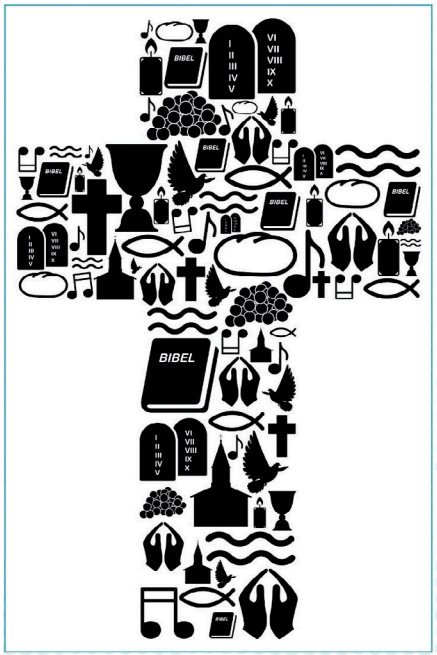
Liselotte Modes, 93, Unterammergau
Friedrich-Wilhelm Middeldorf, 82, Oberammergau
Inge Meiller, 79, Bad Bayersoien–Gschwendt
Elisabeth Lindele, 91, Garmisch-Partenkirchen
Helga Seeböck, 81, Oberammergau
Ursula Köhler, 85, Oberammergau
Magdalena Klemens, 96, Unterammergau
Gertrud Trissl, 86, Oberammergau
Gerda Purwins, 101, Oberammergau
Rainer Paulus, 71, Bad Bayersoien

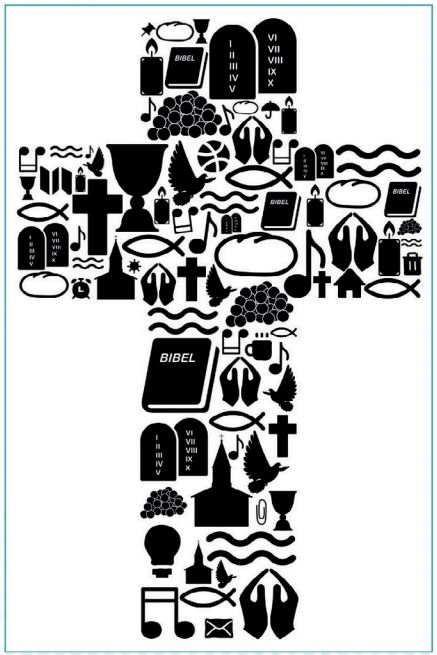
Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungsdaten im Gemeindebrief Kreuz und quer (§ 11 Abs.1 DSVO):
Im Gemeindebrief Kreuz und quer werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich, oder auf anderem Wege im Gemeindebüro, Theaterstraße 10 in 82487 Oberammergau erklären. Wir bitten diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Das Datum des nächsten Redaktionsschlusses finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Falsche Symbole!

Hallo!

Dieses Mal müsst ihr ein bisschen Augengymnastik machen und nach Symbolen Ausschau halten. Es haben sich auf dem rechten Bild 12 falsche Symbole eingeschlichen. Kannst du sie finden? Viel Spaß beim Suchen!





Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

Besondere Musikveranstaltungen

in unserer Keuzkirche

Mittwoch, 25. Juli 2018, 19.00 Uhr
Geistliche Abendmusik – Orgelwerke des Barock

Die Musikerin Ricarda Brose über die Veranstaltung:

Darf ich Sie ermuntern zu einer Reise in die Barockzeit quer durch Deutschland?

Dietrich Buxtehude, Meister der „Norddeutschen Orgelschule“ und Lehrer Johann Sebastian Bachs, wirkte in Lübeck und schrieb dort für die Marienkirche eine Menge Präludien, Fugen und Toccaten.

Georg Muffat, geboren in Savoyen, kam durch ganz Europa, beherrschte sowohl die französische als auch die italienisch Kompositionskunst und starb schließlich 1704 in Passau. Sie hören die Toccata in F.

Von *Johann Gottfried Walther* sind viele Concerti und Orgelvariationen bekannt, auch „Jesu, meine Freude“. Er war Zeitgenosse Johann Sebastian Bachs, von dem wir das große Choralvorspiel „Schmücke dich, o liebe Seele“ hören und die virtuose Fantasie G-Dur.

Zum 1. Mal kam ich nach Oberammergau bei den Passionsspielen im Jahr 1970: Als Studentin an der Musikhochschule München durfte ich die „kirchenmusikalischen Dienste“ an der Kreuzkirche versehen. Aufgewachsen in Schleswig-Holstein, war ich tief beeindruckt von der bayerischen Frömmigkeit und dem Willen und der Kraft einer Dorfgemeinschaft, ein über 300 Jahre altes Gelübde zu erfüllen. Während meiner Dienstzeit als Kirchenmusikerin in Garmisch-Partenkirchen war ich nur selten im Ammertal: Für die Menschen im lauten Loisachtal ist der Ettaler Berg ein Tor zu einer anderen - höheren Ebene! Umso mehr habe ich mich über die Einladung von Pfarrer Sachi gefreut, in der neu gestalteten Kreuzkirche eine Abendmusik zu spielen.

Sonntag, 19. August 2018, 11.15 Uhr
Orgelmatinée nach dem Gottesdienst

Zu 30 Minuten Orgelmusik unter dem Titel „von der Renaissance bis heute“ laden wir am 19. August um 11.15 Uhr in die Kreuzkirche ein. Kantor Andreas Retzer aus Stuttgart spielt ein kurzweiliges Programm beginnend mit Tänzen der Renaissancezeit über Musik französischer Romantiker bis zu Popmusik für die Orgel. Andreas Retzer ist in Oberammergau aufgewachsen, wo er bereits mit 13 Jahren Orgel in Gottesdiensten der Kreuzkirche spielte und später den evangelischen Kirchenchor gründete und leitete. Nach seinem Studium in Bayreuth ging er nach Stuttgart, wo er seit 1997 als Kirchenmusiker arbeitet.

Ich glaub, ich spinn

oder: Nutzung der Gemeinderäume

Die Gemeinderäume im Untergeschoss der Kreuzkirche wurden mit dem Umbau saniert, erweitert und sind barrierefrei erreichbar. Nun stehen sie neben den bekannten Gemeindegruppen auch Vereinen und Privatpersonen zur Verfügung. Sollten Sie die Räumlichkeiten beispielsweise für eine Familienfeier nutzen wollen, können Sie sich gerne über die Nutzungsbedingungen und Kosten im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten informieren.

Schon jetzt haben wir regelmäßige Besucher, wie z.B. eine Spinngruppe, die aus Mitgliedern aus der Region rund um Oberammergau besteht (s. Foto).

Eine Oberammergauer Institution ist mittlerweile „Untermieter“ in den Gemeinderäumen geworden: der Kofel-Kamera-Club. Clubmitglied Stephan Fenzl schreibt an dieser Stelle über die Kooperation:

Kofel-Kamera-Club ist „Untermieter“ im Gemeindesaal

Der Kofel-Kamera-Club (KKC) Oberammergau wurde im Jahre 1957, ursprünglich als Verein zur Integration amerikanischer Militärangehöriger gegründet. Fast alle Mitglieder beschäftigten sich mit dem Filmen und Fotografieren: schwarz-weiß-Fotografie, Farbfilm-Dias oder Normal-8-Filme. Es gab sogar eine komplette Dunkelkammereinrichtung, ein kleines Fotoatelier und einen Aufenthaltsraum in den “Haw-kins-Barracks”.

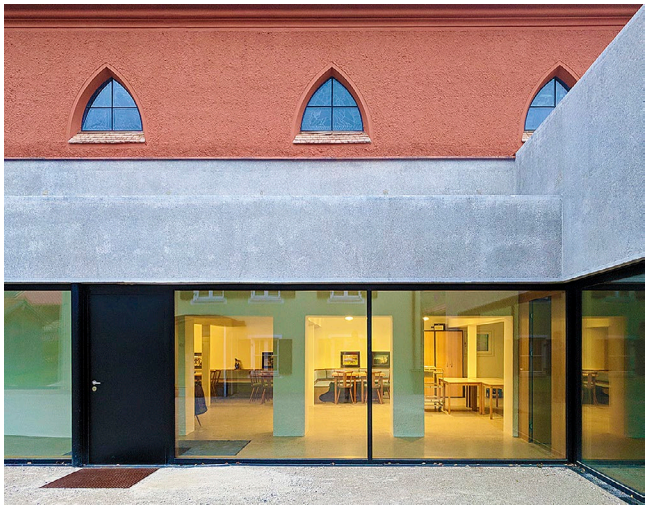
Die damals schon üblichen Clubabende fanden im Hotel Wolf statt, Arbeitsabende in den Einrichtungen der Kaserne. Die Eingliederung der amerikanischen Militärangehörigen und deren Ehefrauen ins Oberammergauer Ortsleben funktionierte für beide Seiten mit dem Hobby Fotografieren und Filmen sehr gut.

Zum 10-jährigen Bestehen trat der Club mit einer Fotoausstellung an die Öffentlichkeit. Nach Auflösung der amerikanischen Einrichtung zog der KKC ins Kahlbaumhaus (heute steht dort der Passionsbrunnen) und nach dessen Abriss in das alte Schützenhaus am Lärchenbichl. Ca. 10 Jahre später fiel auch dieses Haus der Abrissbirne zum Opfer. Das Moltke-Haus im alten Kurpark wurde als neues Vereinsheim von den Mitgliedern liebevoll wieder hergerichtet. Nachdem dort (diesmal ohne Abriss) der Jugendtreff einzog, “landete” der Kofel-Kamera-Club im Keller des Ammergauer Hauses. 2017 wurde dieser Raum von der Gemeinde als Serverraum benötigt und der Club musste sich wieder um ein neues Domizil bemühen.

Nach Gesprächen mit Pfarrer Sachi und Gisela Wagner wurde die Idee geboren, dass der Verein den kleinen Gemeindesaal der Evangelisch-Lutherischen Kreuzkirche mit nutzen könne. Für beide Seiten eine Win-Win-Situation: Der Club bringt die Einrichtung wie z. B. Eckbänke, Tische, Schränke mit, die natürlich allen Besuchern zur Verfügung steht. Des Weiteren verfügt der KKC auch über Beamer, Soundanlage und Film- und Diaprojektoren.

Digitale Videos und Digitalfotografie stehen mittlerweile im Club im Mittelpunkt. Weitere Projekte sind die Mitwirkung an mehreren Bildbänden, wie z. B. “Oberammergau damals und heute”. Seit 1966 wird die jährliche Ortschronik für die Gemeinde Oberammergau vom KKC erstellt und am Ammergauer Abend zu Jahresbeginn neben anderen Projekten vorgeführt.

Wie gewohnt, trifft sich der Kofel-Kamera–Club auch im neuen Domizil jeden Donnerstag ab 20 Uhr. Es finden im wöchentlichen Wechsel Arbeits- und Clubabende statt, zu denen Gäste jederzeit willkommen sind. Das aktuelle Clubprogramm ist unter www.kofel-kamera-club.de zu finden. Wir freuen uns über unseren neuen Clubraum und sagen dafür Herrn Pfarrer Sachi und Kirchenvorstand ein herzliches „Vergelt´s Gott!“



Geistliche Begleitung im Aura-Hotel

Wenn man sich kurz vor Saulgrub die alte Römerstraße aufwärts bewegt, erstreckt sich auf der rechten Seite ein weitläufiger Park hinter dessen Baumbestand die Gebäude des Aura-Hotels sichtbar werden. In früheren Zeiten war hier eine Umschulungsstätte für Blinde und Sehbehinderte. Heute, nach verschiedenen Um- und Neubauten finden Nichtsehende Erholung, Entspannung und Wellness in diesen Gemäuern. Betritt man die Hotelhalle, so wird es kaum auffallen, dass die Teppiche und Fußmatten eine gewisse Wegmarkierung anzeigen. Die einzelnen Zimmer sind mit Punktschrift und erhabenen Schwarzschriftnummern gekennzeichnet. Auch im Schwimmbad und im Park kann sich ein Sehgeschädigter durch sinnvolle Markierungen und Aufmerksamkeitsfelder frei bewegen.

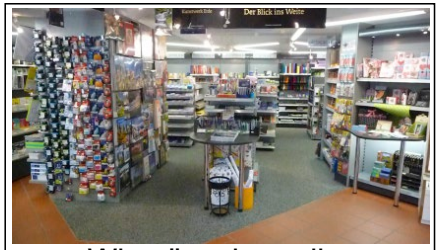
©Manfred Dittmann

Aber auch durch ein sehr freundliches Personal wird es dem allein reisenden Blinden ermöglicht, im Speisesaal, an der Rezeption oder auch in der physiotherapeutischen Abteilung zurechtzukommen. Die Gästebetreuung verfügt über ca. 50 ehrenamtliche Begleiter, die für unterschiedliche Aktivitäten zur Verfügung stehen. So ist es möglich, weite Spaziergänge oder Wanderungen zu machen, je nach Jahreszeit Ski zu fahren, mit dem Tandem unterwegs zu sein oder einfach zu einem Einkaufsbummel zu gehen, Die Helfer rekrutieren sich aus einem Team von Privatpersonen, die es schön finden, einem Nichtsehenden sozusagen „den Sehsinn“ zu ersetzen.

Auch für das „geistige“ Erleben ist gesorgt; fast regelmäßige kulturelle Veranstaltungen, Vorträge und Konzerte werden geboten. Der evangelische Pfarrer Sachi und der katholische Diakon Lermer bemühen sich, als „gute Hirten“ um ihre Schäflein. Pfarrer Sachi, der von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Oberammergau aus 22 Dörfer und Flecken besucht, kommt regelmäßig zu Weihnachten und Ostern, um das Heilige Abendmahl mit den Gästen des Aura-Hotels zu feiern. Dabei betont er, dass sein Gottesdienst nicht konfessionsgebunden sei, jeder ist willkommen, und so mancher erinnert sich gerne an einen Abendmahlsgottesdienst, da er oft in seiner Heimatstadt nicht die Möglichkeit dazu hat.

Wir alle dürfen stolz darauf sein, dass im Aura-Hotel Saulgrub ein Stückchen Inklusion gelebt wird. Danke an alle, die dazu beitragen.

Rosemarie v. Cramer



Konfirmation
22.04.2018

Frühstück in
der Osternacht
31.03.2018

Konfirmiertenausflug
nach Herzogsägmühle
am 23.04.2018

Gemeindeausflug nach
Scheidegg am 19.05.2018

Speisensegnung
an Ostern

Der renovierte
Taufstein
wird aufgestellt

Darstellende der Passion lesen
aus dem Johannesevangelium

Ihr Draht zu uns

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Ihr Ansprechpartner:
Pfarrer Peter Sachi

Theaterstraße 10
82487 Oberammergau
Tel. 08822.9 30 30
Fax 08822.9 30 31
pfarramt.oberammergau@elkb.de
www.oberammergau-evangelisch.de

Bankverbindung:
IBAN DE31 7039 0000 0000 2065 98
BIC GENODEF1GAP

Das Pfarrbüro ist erreichbar immer
mittwochs 08.30 - 12.00 Uhr
und 14.30 - 17.00 Uhr.
Ihr Ansprechpartner ist Herr J. Müller.

Ansprechpartner Gemeindegruppen:

Posaunenchor:
Dagmar Conrady
Tel. 08822.229 80 55
dcdagmar@googlemail.com

Gospelchor:
Petra Hoffmann
Tel. 08821.708 48 26

Kindergottesdienst:
Gudrun Hartmann
Tel. 08822.92 37 32

Fröhliches Miteinander:
Rosemarie von Cramer
Tel. 08822.60 39

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Oberammergau, Theaterstraße 10,
82487 Oberammergau
redaktion@oberammergau-evangelisch.de

Redaktionskreis:
Pfarrer Peter Sachi (v.i.S.d.P.),
Stephan Fenzl, Dagmar Fischer,
Ilse Göhmann, Birgit Höfler-Schwarz,
Mareike Kneifel, Reiner Koch,
Birgit Krebs, Jo Müller, Nicole Richter,
Helmut Schmitz, Hartmut Theiner,
Hellfried Tröger, Rosemarie von Cramer,
Gisela Wagner

Redaktonsleitung und Anzeigenredaktion:
Birgit Krebs

Grafik, Layout, Preprint:
Helmut Schmitz

Auflage:
1.500 Stück

Druck:
www.gemeindebriefdruckerei.de

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe ist der 8. November 2018.

BLAUER ENGEL
DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz14
Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Evangelisch im Ammertal – zwischen Linderhof und der Wildsteig